



# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für freiberufliche Audit- und Beratungsleistungen im Bereich Managementsysteme

Stand: 13. Juni 2026

## § 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Verträge zwischen Sonja Geiger, freiberufliche Auditorin und Beraterin für Managementsysteme, (nachfolgend Auftragnehmerin) und Unternehmern im Sinne des § 14 BGB (nachfolgend Auftraggeber).

Die AGB gelten ausschließlich im Geschäftsverkehr mit Unternehmern (B2B).

Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen des Auftraggebers finden keine Anwendung, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

## § 2 Vertragsgegenstand

Gegenstand der Beauftragung ist die unabhängige fachliche Analyse, Bewertung, Auditierung sowie konzeptionelle Beratung zu bestehenden oder geplanten Managementsystemen.

Die Leistungen umfassen insbesondere: gutachterliche Beurteilung bestehender Systeme, Risiko- und Schwachstellenanalysen, Bewertung der Normkonformität, fachliche Empfehlungen zu geeigneten Systemstrukturen und Verbesserungsmaßnahmen.

Nicht Vertragsgegenstand ist die operative Umsetzung empfohlener Maßnahmen, die Übernahme von Organfunktionen oder die rechtliche Beratung.

Die Auftragnehmerin schuldet eine fachlich fundierte Dienstleistung, keinen bestimmten wirtschaftlichen oder zertifizierungsbezogenen Erfolg.

## § 3 Vertragsschluss

Angebote sind freibleibend, sofern nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet.

Ein Vertrag kommt durch schriftliche Auftragsbestätigung oder durch tatsächliche Aufnahme der Tätigkeit zustande.

Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich ausschließlich aus dem jeweiligen Angebot.

## § 4 Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

Der Auftraggeber stellt sämtliche zur Durchführung des Auftrags erforderlichen Informationen, Unterlagen und Zugänge rechtzeitig und vollständig zur Verfügung.

Verzögerungen aufgrund fehlender Mitwirkung verlängern vereinbarte Fristen angemessen.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich.

## § 5 Vergütung und Zahlungsbedingungen

Die Vergütung erfolgt auf Basis der im Angebot vereinbarten Tagessätze (8h), Stundensätze (60') oder Projektpauschalen.

Sofern nicht anders vereinbart, gelten folgende Zahlungsbedingungen:

Rechnungsstellung nach Leistungserbringung oder projektbezogen vereinbart,

Zahlungsziel: 30 Tage ohne Abzug.

Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Regelungen.

Reise- und Nebenkosten werden gesondert berechnet, sofern nicht ausdrücklich im Angebot enthalten.

## § 6 Leistungszeitraum und Kündigung

Projektlaufzeiten ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot.

Bei projektbezogenen Dauerschuldverhältnissen ist eine ordentliche Kündigung mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende möglich, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Im Falle einer vorzeitigen Kündigung sind bis dahin erbrachte Leistungen zu vergüten.

## § 7 Haftung

Die Auftragnehmerin haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.



Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet sie nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) und beschränkt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

Die Haftung ist der Höhe nach begrenzt auf den jeweiligen Auftragswert.

Die Haftung für mittelbare Schäden, insbesondere entgangenen Gewinn, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit bleibt unberührt.

### **§ 8 Vertraulichkeit**

Beide Parteien verpflichten sich, alle im Rahmen der Zusammenarbeit erlangten vertraulichen Informationen geheim zu halten.

Die Verpflichtung besteht über das Vertragsende hinaus fort.

### **§ 9 Urheberrechte und Nutzungsrechte**

Sämtliche von der Auftragnehmerin erstellten Konzepte, Berichte, Analysen und Unterlagen unterliegen dem Urheberrecht.

Der Auftraggeber erhält ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht zur internen Verwendung.

Eine Weitergabe an Dritte oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

### **§ 10 Datenschutz**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der DSGVO.

### **§ 11 Gerichtsstand und anwendbares Recht**

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis ist der Sitz der Auftragnehmerin in Sonthofen im Allgäu.

### **§ 12 Schlussbestimmungen**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.